## **Anmeldung zur Veranstaltung**

## LfUG - Kolloquium BVT/Stand der Technik am 28. November 2007

Das **Teilnahmeentgelt** beträgt 60,00 Euro. Darin eingeschlossen sind das Tagungsentgelt, die Tagungsmappe, die Tagungsgetränke und ein Mittagsbüfett.

Die Teilnahme für Mitarbeiter/innen von Landesund Kommunalbehörden des Freistaats Sachsen ist kostenfrei (Anmeldung unbedingt erforderlich).

Anmeldeschluss ist der **12. Oktober 2007**. Danach ist eine Anmeldung nur noch bei freien Plätzen möglich.

| Name, Vorname, Titel |  |  |
|----------------------|--|--|
|                      |  |  |
| Firma                |  |  |
|                      |  |  |
| Behörde              |  |  |
|                      |  |  |
| Postleitzahl, Ort    |  |  |
|                      |  |  |
| Telefon, E-Mail, Fax |  |  |
|                      |  |  |
| Datum Unterschrift   |  |  |

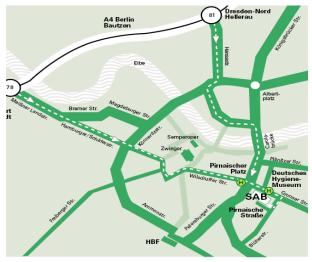
Die Anmeldung richten Sie bitte schriftlich per Post oder Fax oder E-Mail an das Landesamt für Umwelt und Geologie Zur Wetterwarte 11 01109 Dresden

Fax 0351 8928-402

E-Mail: Poststelle.LfUG@smul.sachsen.de

## **Tagungsort**

Konferenzzentrum der Sächsischen Aufbaubank (SAB) Pirnasche Str. 9 01097 Dresden



#### Sie erreichen uns:

### aus Richtung Süd-West:

- über die Autobahnabfahrt der A4: Dresden-Altstadt, weiter Bundesstraße B6 Richtung Stadtzentrum

#### aus Richtung Nord-Ost:

 - über die Autobahnabfahrt der A4: Dresden-Nord / Hellerau, weiter Bundesstraße B 170/E55 Richtung Stadtzentrum

#### vom Flugplatz Dresden Klotzsche:

 mit der S-Bahn zum Bahnhof Dresden-Neustadt oder mit dem Taxi (Entfernung etwa 10 Km)

#### aus allen Richtungen:

 vom Bahnhof Dresden-Neustadt oder vom Hauptbahnhof: mit der Straßenbahnlinie 3 zur Haltestelle Pirnascher Platz mit den Straßenbahnlinien 1, 2, 4 und 12 bis zur Haltestelle Deutsches Hygiene-Museum

#### Kontakt

Torsten Moczigemba Landesamt für Umwelt und Geologie, Zur Wetterwarte 11, 01109 Dresden Telefon 03518928220

E-Mail Torsten.Moczigemba@smul.sachsen.de

#### Veranstalter

Sächsisches Landesamt für Umwelt und Geologie (LfUG) in Kooperation mit der Sächsischen Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) und dem Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL)

www.umwelt.sachsen.de



# Artikel 5 der IVU-Richtlinie Umsetzung in der Landwirtschaft



## LfUG - Kolloquium

2. Veranstaltung zu BVT/ Stand der Technik am 28.11.2007



Im vergangenen Jahr fand unter großer Beteiligung von Behörden- und Industrievertretern das 1. LfUG-Kolloquium "BVT - Stand der Technik" mit dem Ziel statt, wesentliche Informationen zur IVU-Richtlinie, ihrer Bedeutung für die Harmonisierung der Umweltstandards in Europa, deren Umsetzung in Sachsen sowie zur weiteren Vorgehensweise bis zum Stichtag 30.10.2007 zu geben. In der diesjährigen Veranstaltung wollen wir das Thema am Beispiel der Tierhaltung weiter vertiefen.

Dabei werden die für die Tierhaltung relevanten rechtlichen Rahmenbedingungen hinsichtlich des Immissionsschutzes und ihre Umsetzung in der Genehmigungspraxis dargestellt. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Vorstellung von Techniken, mit denen es möglich ist, auch zukünftige Anforderungen an die Emissionsminderung in der Tierhaltung einzuhalten.

In gemeinsamen Diskussionen sollen dazu noch offene Fragen geklärt werden.

## **Programm**

## 9:00 Uhr Begrüßung

Herr Hartmut Biele - Präsident des Landesamtes für Umwelt und Geologie (LfUG)

Herr Daniel Gellner - Leiter der sächsischen Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)

Teil 1- Einführung in die europäische, deutsche und sächsische Umweltpolitik hinsichtlich Immissionsschutz in der Landwirtschaft Moderation: Herr Dr. Jörg Hilger – Sächsischer Landesbauernverband

09:30 Uhr Internationale und europäische Regelungen zur Luftreinhaltung und deren Auswirkungen für die Landwirtschaft.

Herr Ewald Grimm - KTBL

10:00 Uhr Die umweltrechtlichen Rahmenbedingungen für die Landwirtschaft in Sachsen

Herr Dr. Norbert Schieß - SMUL

10:30 Uhr **Diskussion** 

Teil 2 - Umsetzung der Anforderungen der IVU-Richtlinie und des BREF "Intensivtierhaltung" in der sächsischen Landwirtschaft Moderation: Herr Dr. Mathias Böttger - LfUG

10:45 Uhr Die Aufgaben des LfUG im BREF-Prozess und Vorstellung des BREF "Intensivtierhaltung" Herr Peter Gamer – LfUG

11:15 Uhr Gemeinsame Projekte des LfUG und der LfL zur Emissionsminderung in der Tierhaltung im Rahmen des IVU-Prozesses
Herr Dr. Carsten Barbe - LfL

11:45 Uhr Diskussion

12:00 - 13:00 Uhr *Mittagspause* 

# Teil 3 - Beispiele für Abluftreinigungen im Bereich Tierhaltung

Moderation: Herr Heidenreich - LfL

13:00 Uhr Abluftreinigungsanlagen in der Tierhaltung, Stand der Entwicklung und Verfahrenskosten

Herr Prof. Eberhart Hartung – Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

13:30 Uhr Erfahrungen bei der Errichtung und dem Betrieb von Abluftreinigungsanlagen in der Tierhaltung aus Sicht von Herstellern

Herr Dr. Volker Siemers – Siemers-UT Herr Wolfgang Schlicht – RIMU Herr Andreas Ferch – Dorset Vertrieb 14:00 Uhr Diskussion

14:15 – 14:45 Uhr *Kaffeepause* 

Teil 4 – Sächsische Erfahrungen beim Einsatz von Abluftreinigungen im Bereich Tierhaltung Moderation: Herr Gamer LfUG

14:45 Uhr Umsetzung von BVT und Stand der Technik zur Minderung von Geruchs- und Ammoniakemissionen im Rahmen eines Genehmigungsverfahrens

Herr Bernd Schütze – RP Chemnitz Herr Dr. Ralf Petrich – Büro für Umweltinformatik/Umweltohysik

15:15 Uhr Ermittlung der Ammoniak-, Geruchs- und Staubemissionen an einer Broilerelterntier- haltungsanlage mit einer Abluftreinigungsanlage
Herr Dr. Jacob LfUG

15:45 Uhr Diskussion

16:00 Uhr Schlusswort
Herr Hartmut Biele Präsident des LfUG

gegen 16:15 Uhr Ende der Veranstaltung

## Ausstellerverzeichnis (im Foyer):

- Landesamt f
  ür Umwelt Und Geologie Sachsen
- Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft
- Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft (KTBL)
- Siemers Umwelttechnik GmbH
- RIMU GmbH
- Dorset Vertrieb Deutschland GmbH
- Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V.